

Liturgie

3. '25.

**Nachtwache  
vor Darstellung**



**Gebetsvigil**

# 3. '25. Die Gebetswache

⌈ Nachtwache vor Darstellung

Göttliche Lesung vom Abend: Aus der Epistel St. Paulus an die Galater – 3, 27 - 4, 7

Vigillesung: Aus dem Buch des Propheten Joel – 2, 21 –

Göttliche Lesung vom Festtag: Aus dem Buch des Propheten Hesekiel – 36, 16 - 28

## Prophetische Lichterwidmung

*Der Prophet begibt sich zum siebenarmigen Leuchter; dort zündet er die sieben Lampen an und segnet sie anschließend:*

**I**m Namen des HErrn Jesu † – Licht und Frieden!

**Du** bist, o HErrn Christe, die Fülle des Lichts – in Deinem Lichte sehen wir das Licht. Du bist die Sonne der Ge-

rechtigkeit, die jedes lebende Wesen erhellt. Erleuchte uns mit Deiner göttlichen Herrlichkeit - der Du der Abglanz bist des ewigen, himmlischen und heiligen Vaters.

*Sodann zieht er sich in die Sakristei zurück.*

## 1. Aufrufung

Im Namen des Vaters und des Sohnes † und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## 2. Bußakt

Lasset uns beten. *Alle knien.*

*Alle gemeinsam:* **H**eiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, für uns Gekreuzigter, erbarme Dich unser; tilge unsere Sünden und verzeihe uns unsere Verfehlungen. Blicke gnädig auf uns herab, o HErr, und heile unsere Schwächen um Deines Namens willen. **A.** Amen.

*Liturg ostwärts:*

Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er lasse uns die Sünden nach und schenke uns das ewige Leben. **A.** Amen.

## 3. Aufruf – der Älteste ostwärts:

Unsere Hilfe steht im Namen † des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

*Alle stehen auf.* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 4. Abendlesung - sitzen

*Prophet* Laßt uns lesen ....  
*im Osttor:* – Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Alle erheben sich:* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## 5. Psalmen in jeder Vigil

**Ps. 133** Sehet, wie ist es lieblich und gut, \* wenn Brüder wohnen || in Eintracht beisammen. \* Es ist wie köstliches Öl auf dem || Haupte Aarons, \* das nie||derrinnt in den Bart.

**Das** niederrinnt in || Aarons Bart \* auf den || Saum seiner Gewänder. \* Es ist wie Tau auf dem Hermon, wie Tau, der niederfällt || auf den Zion, \* denn dort entbietet der HErr Segen || und Leben auf immer.

Ehre sei dem Vater || und ...

**Ps. 134** <sup>1</sup>Wohlan, preist den HErrn, all ihr Die||ner des HErrn, \* die ihr bei Nacht im || Hause des HErrn steht! \* <sup>2</sup>Erhebt eure Hände im Heiligtum und || preist den HErrn! \* <sup>3</sup>Von Sion aus segne dich der HErr, der Himmel und || Erde hat erschaffen!

Ehre sei dem Vater || und ...

## 6. Gruß - durch den Liturgen

**Der** HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien.*

## 7. Bitten - Hirt

**H**Err, dreieiniger Gott, erbarme Dich unser. **A.** HErr, erbarme Dich unser. Tauet, ihr Himmel, aus der Höhe, und ihr Wolken, laßt regnen den Sieg; die Erde tue sich auf, und es reife Heil, und Befreiung sprosse zumal. Amen.

Vereinige die Kirche durch || Deinen Geist. **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind. **A.** Damit sie selbst nicht verlorengelangen.

Stehe allen Kranken und Sterbenden bei mit || Deiner Gnade. **A.** Und laß sie || Dein Heil schauen.

### **8. Gebete**

*Ältester* Lasset uns beten.

*Evangelist – letzte Kollekte des Vortags.*

Näher zu Dir, o Gott, brachte uns Dein Sohn, denn aus seinem Tod und seiner Auferstehung erleuchtet uns das Leben, in welchem wir Dich Vater nennen; deshalb beugen wir uns vor Dir und beten, daß uns dieses göttliche Licht durchdringe und uns zu Lichtern der Gottessöhne in dieser Welt erbaue, wo nun leuchten möge unser Herr, Jesus Christus, mit welchem Du, o wahrhaft Heiliger, im Geiste der Gottheit der Eine bist, verehrungswürdig immerdar.

**A.** Amen.

### **9. Kurzes Dankgebet – Prophet**

Allmächtiger barmherziger Vater, wir preisen Deinen heiligen Namen für alle Deine Diener, welche im Glauben an Dich und in Deiner Furcht aus diesem Leben geschieden sind; wir bitten Dich,

laß sie ruhen in Deinem Frieden; gib uns Gnade, ihrem guten Vorbilde so zu folgen, daß wir mit ihnen Deines himmlischen Reiches teilhaftig werden. Gewähre dieses, o Vater, um Jesu Christi, unseres einzigen Mittlers und Fürsprechers willen. **A.** Amen.

### **10. Fürbittgebet – Ältester**

Allmächtiger, barmherziger Vater, Dir bringen wir alle diese unsere Bitten und Gebete dar im Namen Jesu Christi und flehen: – Erfülle Du all unser Begehren um seinen Willen. Wir bitten Dich, sende Deine Apostel zu Deinen Kindern, die an Dich glauben, und erwecke Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer; auf daß Dein Weg Dir bereitet, die Herzen der Ungehorsamen zur Weisheit der Gerechten bekehrt, und Dein Volk wieder erfüllt werde mit Freude und mit dem Heiligen Geist. Strecke Deine Rechte aus, und lege sie auf die, welche Du wie Kinder angenommen hast, damit sie keinen Mangel haben an irgendeiner Gabe und warten auf den Herrn. Befestige sie, vollende, stärke und gründe sie, salbe und versiegle sie als die Deinen mit dem verheißenen Heiligen Geist, der das Unterpfand unserer Erbschaft ist; und bewahre sie unsträflich und unbefleckt, standhaft im Glauben und fröhlich in der Hoffnung, bis auf den Tag Jesu Christi, unseres Herrn, welchem

mit Dir, o himmlischer Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **11.** *Ausdeutender Teil – aufstehen*

Meine Seele erhebt den Herrn \* und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter, \* denn Er hat angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

*Beim "wie es war..." zum Sitz.*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

### **12.** *Einleitung zur Wache – Ältester:*

**W**acht und betet allezeit, damit ihr allem, was geschehen wird, entrinnen und vor den Menschensohn hintreten könnt.

*oder* **W**acht und betet, damit ihr nicht in Versuchung kommt, denn der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

### **13.** *Ruf – der Prophet in die Ostpforte:*

*Ruf:* **Wir** haben Dein Heil geschaut inmitten Deines Tempels. Wie Dein Name, Gott, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. Halleluja.

*Beim "wie es war..." Prophet zum Sitz.*

**A.** Ehre sei dem Vater...

**14.** *Lesung – durch einen Mitgläubigen aus der Volksbibel – ostwärts; alle sitzen.*

**Laßt** uns lesen vor unserem Herrn die für diese Wache verordnete Lesung aus dem Buch des Propheten Joel.

*Nach der Lesung:* **Dieses** Wort sei Stärkung unserem Glauben.

**A.** Dank sei Dir, o Gott.

**15.** *Betrachtungen – und oder freie Gebete. Ob auch andere nichtdienenden Geistlichen sich dem Gebet anschließen oder nicht, entscheidet der Vorbeter der Gebetswache.*

*Abschließend folgt nach einer Stille:*

**16.** *Lob oder Responsoriale – alle stehen zum Antwortvers, welchen mit dem Psalm ein Sänger vor der Ostpforte im Wechsel vorträgt.*

*Vers:* — \* **Glücklich**, wen Du auserwählst und zu Dir rufst. **A.** — \* **Glücklich**, wen Du auserwählst und zu Dir rufst.

**Ps. 65** <sup>5</sup> **Glücklich**, wen Du auserwählst und zu Dir rufst, daß er in Deinen Höfen wohne! \* Wir wollen uns am Segen Deines Hauses laben, Deines heiligen Tempels! \* <sup>6</sup> Mit furchtgebietenden Taten erhörst Du uns voll Güte, Gott unsres Heils, \* Du Hoffnung aller Enden der Erde und der entferntesten Gestade! **A.** — \* **Glücklich**, wen Du auserwählst und zu Dir rufst.

<sup>7</sup> **Du** hast die Berge hingestellt durch Deine Kraft, \* mit Stärke Dich umgürtet. \* <sup>8</sup> **Du** stillst das

Brau||sen der Meere, \* das Brausen  
ihrer Wogen und den || Widerstand  
der Völker. **A.** — \* **Glücklich**, wen  
Du auser||wählst und zu Dir rufst.

<sup>9</sup>Ehrfurcht erfüllt die Bewohner der  
äußersten Grenzen vor || Deinen  
Zeichen, \* Morgen- und Abend-  
||land bringst Du zum Jubeln. \* <sup>10</sup>Du  
hast die Erde aufgesucht, sie über-  
flutet und über||reich getränkt. \*  
Mit Wasser ist gefüllt der Gottes-  
bach. Ihr Korn bereitest Du den  
Menschen. Ja, so be||reitest Du die  
Erde: **A.** — \* **Glücklich**, wen Du  
auser||wählst und zu Dir rufst.

<sup>11</sup>Du bewässerst ihre Furchen, eb-  
nest || ihre Schollen, \* machst sie  
weich mit Regenschauern, und ||  
segnest ihr Gewächs. \* <sup>12</sup>Du krönst  
das Jahr mit Deiner || guten Gabe, \*  
von Üppigkeit || triefen Deine Pfade.  
**A.** — \* **Glücklich**, wen Du auser-  
||wählst und zu Dir rufst.

<sup>13</sup>Es triefen die Au||en der Steppe, \*  
mit Jubel || gürteten sich die Höhen. \*

<sup>14</sup>Die Anger sind mit Herden be-  
kleidet, die Täler in || Korn gehüllt. \*  
Sie jauchzen Dir || zu und singen  
Hymnen. **A.** — \* **Glücklich**, wen  
Du auser||wählst und zu Dir rufst.

# † *Der Nachtgebetsdienst*

*Göttliche Lesung vom Festtag: Aus dem des Propheten Hesekiel – 36, 16 - 28*

### 1. Anrufung

**G**elobt sei die Herrlichkeit des HErren von seiner heiligen Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErren aus seinem Heiligtum und gepriesen † sei, der da kommt im Namen des HErren.

**A.** Hosanna in der Höhe.

### 2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knien*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErren, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErren, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErren. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErren, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch

völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErren, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErren, eile uns zu helfen.

*Stehend:* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErren – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErren, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen

Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8. Psalm

### Ps. 116

**I.** <sup>1</sup>Ich bin von Liebe erfüllt, \* denn es hörte der Herr || auf mein lautes Flehen. \* <sup>2</sup>Ja, er hat mir sein || Ohr geneigt, \* so||bald ich zu ihm rief.

<sup>3</sup>Die Fesseln des Todes umfingen mich, die Ängste der Unterwelt faß||ten mich an, \* Drangsal || und Kummer erfuhr ich. \* <sup>4</sup>Da rief ich den Namen || des Herrn an: \* "Ach, Herr, || rette doch mein Leben!"

<sup>5</sup>Gnädig ist der Herr und gerecht; unser Gott || ist barmherzig. \* <sup>6</sup>Un- erfahrene schützt der Herr; ich war || schwach, doch er half mir. \* <sup>7</sup>Finde, meine Seele, Deine || Ruhe wieder; \* denn der || Herr erweist dir Gutes!

<sup>8</sup>Ja, er bewahrt mein Leben || vor dem Tod, \* meine Augen vor den Tränen, meinen Fuß || vor dem Niedergang. \* <sup>9</sup>Ich darf wandeln || vor dem Herrn \* im || Land der Lebenden.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**II.** <sup>10</sup>Ich war von Vertrauen erfüllt, || als ich sprach: \* "Gar || tief bin ich gebeugt." \* <sup>11</sup>Ich sagte in mei||ner Bestürzung: \* "Ja, || alle Menschen trügen!"

<sup>12</sup>Was soll ich dem || Herrn entrichten, \* für alles, was er an || Gutem mir getan? \* <sup>13</sup>Den Kelch des Heiles will || ich erheben \* und den || Namen des Herrn preisen!

<sup>14</sup>Meine Gelübde erfülle || ich dem Herrn, \* und zwar vor || seinem ganzen Volk. \* <sup>15</sup>Teuer ist in den Augen des Herrn \* der || Tod von seinen Frommen.

<sup>16</sup>Wohlan, Herr, ich bin ja Dein Knecht, ich bin Dein Knecht und der Sohn || Deiner Magd. \* gelöst || hast Du meine Fesseln. \* <sup>17</sup>Ich bringe Dir ein Dank||opfer dar \* und rufe den || Namen des Herrn an.

<sup>18</sup>Meine Gelübde erfülle || ich dem Herrn, \* und zwar vor || seinem ganzen Volk, \* <sup>19</sup>in den Vorhöfen des Hau||ses des Herrn, \* in deiner Mitte, Jerusa||lem. Halleluja!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder*

## 10. Bitteneröffnung

### XXIV. Kyrie [Factus est]

*Es entstand*

7. Ton

**H**eiliger Gott, Heiliger Starker,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

Heiliger Gott, Heiliger Starker,

Heiliger Unsterblicher;

Christe, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

Heiliger Gott, Heiliger Starker,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

*HErrengebet im 4. Ton*

Vater unser im Himmel, geheiligt

werde Dein Name; Dein Reich

komme; Dein Wille geschehe, wie

im Himmel so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und

vergib uns unsere Schuld, wie

auch wir vergeben unseren

Schuldigern, und führe uns nicht

in Versuchung, sondern erlöse

uns von dem Bösen. Amen.

## 11. Bitten des Nachtdienstes

**U**m Frieden und Heil von oben, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten Dich, erhöere uns.

**U**m Frieden und Einheit des gesamten Volkes Gottes auf dem rechten Weg des Glaubens und des Lebens, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten dich, erhöere uns.

Um Frieden und Segen für alle, die hier (in dieses Gotteshaus) in Glauben, Andacht und Ehrfurcht einkehren, laßt uns zum HErrn flehen:

**A.** Wir bitten dich, erhöre uns.

Um Ausdauer und Erlösung aller verfolgten und bedrängten Christen, auf daß wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn und Not, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten dich, erhöre uns.

Um Hilfe und Rat für das alte Bundesvolk Gottes und um Gnade und Erbarmen für uns alle, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten dich, erhöre uns.

Um die Vollendung der heiligen Kirche Gottes, um die Befreiung des Berges Zion und um das Heil aller Seelen, laßt uns zum HErrn flehen: **A.** Wir bitten dich, erhöre uns.

Eingedenk aller Deiner Heiligen empfehlen wir uns und unser ganzes Leben Dir, o liebevoller Vater, durch unseren HErrn und Heiland Jesus Christus. **A.** Amen.

## **12. Gebetsaufforderung**

Lasset uns beten.

## **13. Versammlungsgebete**

### **13. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Le-

bens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

**A**llmächtiger, ewiger Gott, schau Agnädig nieder auf unsere Ohnmacht und strecke aus die Rechte Deiner Majestät, um uns zu schützen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **13. 3. Tagesgebet**

**F**reudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

#### 14. Gebete

**O** Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben besteht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine demütigen Diener, vor allen Angriffen unserer Feinde; auf daß wir im festen Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürchten brauchen; durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

#### 15. Fürbittgebet

**W**ie Abends, Morgens und Mittags, so loben und preisen wir dich jetzt, wir danken dir und beten dich an, o Du Beherrscher des Alls. Laß unser Gebet vor Dich kommen wie Wohlgeruch, und wehre unseren Herzen, Wohnung zu bieten den Worten und Gedanken der Bosheit, ja befreie uns von allem, was unsern Seelen schadet. Es möge Dir gefallen, o HErr, uns in Deinen Händen diese Nacht zu bewahren. Gelobt bist Du, o HErr, Gott unserer Väter, und Dein Name ist gepriesen und verherrlicht in Ewigkeit. Deine Gnade sei über uns, weil wir auf dich hoffen. Gelobt bist du, o HErr, lehre uns Deine Gebote. Gelobt bist Du, o Meister, lehre uns Deine Worte. Gelobt bist Du, o Heiliger, erleuchte uns mit Deinem Geist der Prophetie und achte auf das Werk Deiner Hände. HErr, Deine Gnade währt ewig! Dir, dem Vater, dem

Sohn und dem Heiligen Geiste gebührt Ruhm, Lobpreis und Herrlichkeit, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**Die** Nacht vermag es nicht, uns zu besiegen, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns durch Deine Wahrheit; durch Deine Gebote und Deine Rechte erleuchte die Augen unseres Verstandes, daß wir nicht schlafen den Schlaf des Todes. Entferne aus unseren Herzen alle Finsternis, und laß uns aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht. Segne Dein Volk und heilige Dein Erbteil. Gewähre Frieden Deiner Kirche, den Völkern und allen Menschen; gedenke Deines Volkes der Beschneidung des Fleisches und laß es den Durchbohrten erkennen, damit auch jenes Volk in Deiner Vollendung die Gemeinschaft mit allen Deinen Heiligen erlange und Dich preise: denn gelobt und erhöht ist Dein hochheiliger und ruhmreicher Name, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

**A.** Amen.

#### 16. Danksagung – dazu stehen

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Dei-

ne Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**Wir** preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**Und** wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Schlußgebet**

**Laßt** uns unser Gebet beschließen.

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o

HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

*oder* **Allmächtiger Gott**, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

*oder* **Stehe** uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichchen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

*oder* **Erhöre** uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

oder **O** HERR, erhöere gnädig die Bit-  
ten Deines Volkes, das zu Dir  
seine Stimme erhebt; gib ihm das,  
was es tun soll, zu erkennen und zu  
verstehen, und Gnade und Kraft,  
dasselbe auch treulich auszurich-  
ten; durch Jesum Christum, unse-  
ren HERRN. **A.** Amen.

### **18. Loblied des Simeon – stehend:**

Nun entläßt Du Deinen Diener, o †  
HERR, nach Deinem || Wort im Frie-  
den; \* denn meine Augen ha||ben  
Dein Heil geschaut, \* das Du berei-  
tet hast im Angesicht || aller Völker,  
\* ein Licht zur Offenbarung für die  
Heiden und zur Verherrlichung  
Deines || Volkes Israel.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### **19. Segnung der Vigilbrote**

*Unmittelbar vor dem Abschlußsegen wer-  
den die Prosphoren dem Liturgen vorge-  
halten, der sie sodann mit seiner Rechten  
segnet.*

Christe, unser Gott, segne † die  
Speise und die Frucht der Betracht-  
ung deiner Gemeinde, weil Du  
heilig bist jetzt und allezeit, in  
Ewigkeit. **A.** Amen.

*Mit Handausstreckung über der hl.  
Hebe:*

Gnädig und barmherzig ist der  
HERR. Speise und Kraft gab er allen,  
die Ihn ehren, und seine Gerechtig-  
keit währt ewig!

### **20. Segen – Liturg**

† Die Gnade unseres HERRN Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.



# Formulare der Gottesdienste